

Ein "Kugelturm" besteht aus aufeinander gestürzten in labilem Gleichgewicht gehaltenen Elementen, die je nach Standort immer wieder neu zusammengesetzt werden. Die Elemente werden wie "Module" verwendet, einzeln bearbeitet, austauschbar und mobil miteinander verbunden.



Peter Schwenk

1946 geboren in Planegg/München
1964 Lehre der Mosaikbildnerie
1966 -69 Studium der Bildhauerei an der Akademie der Bildende Künste in München, bei Prof. Robert Jacobson
Kunstpries der Stadt Ebersberg,
Debutantenpreis des Freistaates Bayern
30 Aluminium-Großplastiken für den öffentlichen Raum
Kugeln und Kugeltürme